

## März 1887: Gegen die verderbliche Sozialdemokratie

### Das Umsichgreifen der Sozialdemokratie

Ueber das unaufhaltsame Anwachsen der Sozialdemokratie in Berlin – trotz Sozialistengesetzes und allen möglichen polizeilichen Unterdrückungs-, Hinderungs- und Erschwerungsmaßregeln [...] – geben folgende Zahlen einen erschreckenden Ueberblick:

Die Sozialdemokraten hatten

1867 in Berlin 67 Stimmen  
1871 ——— 2058 Stimmen  
1874 ——— 11279  
1877 ——— 31522  
1878 ——— 56147  
1881 ——— 30871  
1884 ——— 68582  
1887 ——— 94259

[...] Wenn die Sozialdemokratie in der Progression weiter wächst, dann kann es ja nicht ausbleiben, daß ihr bei einer der nächsten Wahlen ganz Berlin zufällt. – Berlin, die deutsche Kaiserstadt, im deutschen Reichstag vertreten durch Sozialdemokraten, geschworene Feinde der Monarchie, Republikaner!

Nicht besser steht es in den anderen großen Städten, wie Hamburg, Altona, Elberfeld, Breslau. Wo die Großindustrie ihr Domizil aufgeschlagen hat und die Arbeiter massenweise heranzieht, da entfaltet auch die Sozialdemokratie unaufhaltsam ihre Herrschaft. [...]

Daß die Sozialdemokratie auch mit den strengsten Polizeimaßregeln nicht zu besiegen ist, dürfte nunmehr zweifellos sein; umsomehr sollte man nun mit aller Energie die positiven, sozialen Reformen zum Schutze der Arbeiter in Angriff nehmen. Dazu gehört aber auch die Schaffung von sozialen Einrichtungen, welche die jugendlichen Arbeiter wieder unter erziehliche Einflüsse stellen, statt sie wie es jetzt meist ist [...] von der Confirmation ab auf Arbeitssaal, Schlafstelle, Straße und Kneipe anzuweisen. [...]

Auch in der Grafschaft sind zum ersten Mal die Sozialdemokraten auf dem Kampfplatz getreten. Soll dieser Geist des Umsturzes nicht weiter um sich greifen, so ist es die Pflicht aller Reichstreuen, die Schaumburger Zeitung immer mehr zu verbreiten, damit durch Belehrung die Leute aufgeklärt werden und die Schaumburger politisches Verständniß bekommen [...]. Zeitungen wie die *M i n d e n e r Z e i t u n g* und ähnliche Blätter, welche nur den Sozialdemokraten in die Hände arbeiten, müssen verdrängt werden.

In einem Wirthshaus, in welchem solche Blätter ausliegen, sollte kein Reichstreuer verkehren und dafür die Schaumburger Zeitung verlangen [...]

[Kreisblatt / Schaumburger Zeitung v. 01.03.1887]